



Sehr geehrte Damen und Herren, liebe Kolleginnen und Kollegen!

Die Fachakademie für Heilpädagogik feiert in diesem Jahr ihr 30-jähriges Bestehen. Für die Katholische Jugendfürsorge der Diözese Regensburg e.V. ist sie zu einer unverzichtbaren Ausbildungsstätte für hoch qualifizierte Fachkräfte geworden. Ehemalige Absolventinnen und Absolventen arbeiten in vielen Einrichtungen der KJF. Aufgrund ihrer fundierten und praxisorientierten Arbeit erschließen sie Aufgabenfelder, die sicher noch zunehmen werden – insbesondere bedingt durch die Behindertenrechtskonvention der Vereinten Nationen, die hohe Ansprüche an Unterstützungsangebote für Menschen mit Behinderung stellt. Das bleibt nicht ohne Auswirkung auf die Tätigkeit von Heilpädagoginnen und Heilpädagogen.

„Wie und was kann die Heilpädagogik dazu beitragen, Menschen mit Behinderung in ihrer Selbstbestimmung zu stärken? Wie kann sie sie darin unterstützen, selbst zu entscheiden, wo sie lernen, leben und arbeiten wollen?“ Fragen, denen die Fachakademie auf einer Fachtagung im Rahmen ihres Jubiläums mit Ihnen nachgehen will.

Freuen Sie sich mit uns auf Referentinnen und Referenten, die sich der Aufgabe „Selbstbestimmung für Menschen mit Behinderung“ und wie sie am besten umgesetzt werden kann, verschrieben haben.

Wir freuen uns auf Ihr Kommen und das Gespräch mit Ihnen!

Es grüßen Sie herzlich

Michael Eibl
Direktor der KJF
der Diözese
Regensburg e.V.

Petra Werner
Leiterin der
Fachakademie
für Heilpädagogik

Johannes Magin
Abteilungsleiter
Teilhabeleistungen
für Jugendliche
und Erwachsene

Wichtig zu wissen

Anmeldung:

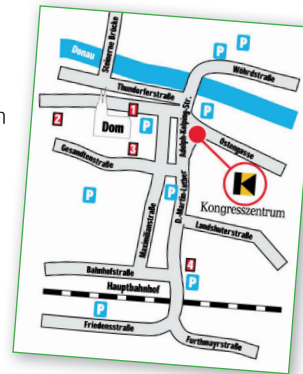
Bitte melden Sie sich auf beiliegendem Formular bis spätestens **Montag, 19. April 2010**, an. Bitte geben Sie einen zweiten Workshop an, für den Fall, dass Ihre 1. Wahl bereits ausgebucht ist. In der Tagungsgebühr von 65,- Euro ist die Tagesverpflegung enthalten. Tagungsgebühr für Auszubildende, Studierende und Arbeitssuchende 39,- Euro.

Veranstaltungsort:

Kolpinghaus Regensburg
Kongress- und Kulturzentrum
Adolph-Kolping-Straße 1
93047 Regensburg

Parkmöglichkeiten:

- Parkhaus am Dachauplatz
- Parkplatz am Donaumarkt



Veranstalter:

Fachakademie für Heilpädagogik in Kooperation mit der Abteilung Teilhabeleistungen für Kinder und Jugendliche der KJF Regensburg und dem Referat Fortbildungen der KJF Regensburg

Weitere Informationen:

Fachakademie für Heilpädagogik Regensburg
Gutenbergstraße 20, 93051 Regensburg
Tel. 0941 28066-0

Email: info@fachakademie-fuer-heilpaedagogik.de
www.fachakademie-fuer-heilpaedagogik.de



FACHAKADEMIE
FÜR HEILPÄDAGOGIK
REGENSBURG



Träger:
Katholische Jugendfürsorge
der Diözese Regensburg e.V.

Konzept: pr-isoldehilt.com, Gestaltung: plural-design.de, Fotografie: altrofoto.de



Mittendrin statt nur dabei.

Integration, Inklusion, Teilhabe:
Was kann die Heilpädagogik dazu beitragen?

Fachtagung am 30. April 2010
zum 30-jährigen Jubiläum der
Fachakademie für Heilpädagogik
in Regensburg



FACHAKADEMIE
FÜR HEILPÄDAGOGIK
REGENSBURG

Mittendrin statt nur dabei.

Integration, Inklusion, Teilhabe:
Was kann die Heilpädagogik dazu beitragen?

Fachtagung am 30. April 2010
zum 30-jährigen Jubiläum der
Fachakademie für Heilpädagogik
in Regensburg



Programm

8:30 Uhr Willkommen

bei Kaffee, Tee, Butterbrezen und Gebäck

9:00 Uhr Herzlichen Glückwunsch, Fachakademie!



Petra Werner

Leiterin der Akademie,
mit Studierenden

Christine Hefer

Oberregierungsrätin,
Bayerisches Staatsministerium
für Unterricht und Kultus

Michael Eibl

Direktor der Katholischen Jugendfürsorge

Dr. Mathilde Tammerle-Krancher

ehem. Leiterin der Fachakademie



10:00 Uhr Festvorträge:

Integration, Inklusion, Teilhabe: Ethisch-alltagsmoralische und praktisch-sozialpolitische Implikationen

Prof. Dr. Emil E. Kobi, Luzern

Prof. Dr. Kobi hat die Heilpädagogik im deutschsprachigen Raum wie kaum ein anderer geprägt. Der gebürtige Schweizer war u. a. von 1972 bis 1999 leitender Professor für Heilpädagogik an der Universität Basel. Autor heilpädagogischer Grundlagenbücher.

Die inklusive Schule: Begründung, Konzept, Programmatik

Prof. Dr. Hans Wocken, Universität Hamburg

Prof. Hans Wocken ist ein erklärter Befürworter der inklusiven Schule. Als Erziehungswissenschaftler kritisiert er das deutsche Förderschulwesen und fordert einen starken Wandel unseres Bildungssystems.

Inklusion: Von der Idee zum Recht zur Wirklichkeit?

Prof. Dr. Theo Klauß, Pädagogische Hochschule Heidelberg

Prof. Dr. Klauß ist seit 1996 Professor für Pädagogik für Menschen mit geistiger Behinderung an der Pädagogischen Hochschule Heidelberg. Langjährige Erfahrung in einer Komplexeinrichtung für Menschen mit geistiger Behinderung. Mitglied des Bundesvorstandes der Lebenshilfe, Vorstandsmitglied DGSGB.

13:00 Uhr Mittagsbuffet

14:00 Uhr Workshops (mit Anmeldung):

- 1 Wir dürfen alle verschieden sein und doch gehören wir zusammen. Die Vision der Integration/Inklusion an einer Regensburger Grundschule**
Martina Stauß, Dipl.-Pädagogin, Sonderschullehrerin, Montessori-Pädagogin
- 2 Integration in Kindertagesstätten**
Anke Reuther, Heilpädagogin, Integrationspädagogin, Motopädagogin, Montessoripädagogin
- 3 Freizeit integrativ**
Anton Beck, Dipl.-Theologe, seit 20 Jahren Religionslehrer an Förderschulen, Kurator der Deutschen Pfadfinderschaft St. Georg (DPSG)
Albert Steber, Dipl.-Sozialpädagoge und Religionspädagoge, Stammesgründer der DPSG
- 4 Selbstständiges Wohnen in der Stadt für Menschen mit geistiger Behinderung**
Peter Weiß, Dipl.-Sozialpädagoge, seit 13 Jahren Leiter der Wohngemeinschaften St. Hildegard der KJF in Straubing

15:30 Uhr Pause mit Kaffee und Kuchen

16:00 Uhr Podiumsdiskussion:

Mittendrin statt nur dabei. Integration, Inklusion, Teilhabe: Was kann die Heilpädagogik dazu beitragen?

u. a. mit

- Wolfgang van Gulijk, Berufs- und Fachverband Heilpädagogik e.V. Berlin
- Prof. Dr. Theo Klauß, Pädagogische Hochschule Heidelberg
- Ministerialrat Erich Weigl, Bayerisches Staatsministerium für Unterricht und Kultus
- Prof. Dr. Hans Wocken, Universität Hamburg
- Dr. Dieter Harms, Vorsitzender des Landeselternbeirates der Schulen und schulvorbereitenden Einrichtungen für Menschen mit geistiger Behinderung in Bayern e.V.

Moderation: Bertin Abbenhues, Leiter der Abteilung Teilhabeleistungen für Kinder und Jugendliche der KJF Regensburg.

17:00 Uhr Lesung: Ohrenkuss

Texte von Menschen mit Down-Syndrom

17:30 Uhr Wir wünschen gute Heimfahrt!